

Ressort: Lokales

Bericht: De Maizière wusste von Personalm ngeln bei Polizei Köln

Berlin, 24.01.2016, 08:46 Uhr

GDN - Bundesinnenminister Thomas de Maizière wusste offenbar bereits früh von Personalm ngeln bei der Polizei in Köln. Der CDU-Politiker hatte Anfang Januar im Fernsehen über die Kölner Sicherheitskräfte gesagt: "So kann Polizei nicht arbeiten."

Laut eines Berichts der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung" (F.A.S.) lag zu dieser Zeit bereits ein Einsatzerfahrungsbericht aus der Bundespolizei vor, der schwere Mängel in der Personalausstattung beklagte. Der Bericht hatte demnach auf dem Dienstweg die Spitze der Bundespolizei erreicht und war außerdem bereits mit den betroffenen Beamten ausgewertet worden. Auch der Minister musste davon wissen, schreibt die F.A.S.: Nach Auskunft des Innenministeriums hatte "das Fachreferat die Hausleitung des BMI am 5. Januar 2016 über die Ereignisse in Köln informiert. Grundlage waren die zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Informationen der Bundespolizei." Dazu habe seit dem 4. Januar auch der inzwischen weit verbreitete Einsatzerfahrungsbericht des Leiters einer Beweissicherungs- und Festnahmeinheit (BFE) gezählt. Dennoch ließ de Maizière weiter dementieren, dass die Bundespolizei in Köln unterbesetzt war. Der Personalansatz sei "lageangepasst und lageangemessen", behauptete das Ministerium weiter. Der Bundespolizist hatte in seinem Bericht aber von einem "viel zu geringen Kr fteansatz" geschrieben. Es sei nicht möglich gewesen, Straftaten zu verhindern, Straftäter zu verfolgen. Gegenüber der F.A.S. erklärte die Bundespolizei: "Es gibt keinen Grund, die Schilderungen des Beamten in Zweifel zu ziehen." Die Bundespolizei brachte die Lage in der Silvesternacht in Zusammenhang mit der Flüchtlingssituation: Ihre Reserven in NRW "seien langfristig im Einsatz an der Südgrenze zu Österreich bei der Bewältigung der Massenmigration gebunden und standen damit ebenfalls nicht zur Verfügung", teilte sie der F.A.S. mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66636/bericht-de-maizire-wusste-von-personalmaengeln-bei-polizei-koeln.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem.   6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com